



Bündnis für Familie
WOLFSBURG

Es gibt Wichtigeres im Leben,
als beständig dessen Geschwindigkeit
zu erhöhen.

Mahatma Gandhi

21. November 2013

Bündnisinformationen 3/2013

Liebe Bündnispartnerinnen und Bündnispartner,

Adventszeit - Zeit zum Innezuhalten. Wirklich? Für viele von uns gehören die vier Wochen vor dem Fest mit Weihnachtseinkäufen, Weihnachtsfeiern, Weihnachtsmärkten, Weihnachtsbäckerei und Weihnachtspost zu den stressigsten im ganzen Jahr. Dazu kommt häufig das Bedürfnis, über Wochen aufgeschobene Arbeiten noch vor dem Jahreswechsel erledigen zu wollen. Wann bleibt da noch Zeit für den besinnlichen Nachmittag im Kreise der Lieben mit Gedicht, Keks und Kerzenschein? Eigentlich schade, so durch den Advent zu hetzen – finden Sie nicht?

Wie wäre es, wenn Sie Ihre eigene kleine Adventsfamilienfeier fest in Ihren Kalender einbuchen? 11. Dezember, 16 Uhr: Advent feiern! Und wenn Sie schon dabei sind, können Sie für 2014 gleich weitermachen. 15. Januar: Essen gehen (Babysitter!), 8. Februar: 2 Stunden ungestört lesen, 27. März: Spaziergehen im Hasselbachtal... So können Sie sich für das ganze Jahr Platzhalter für etwas Schönes im Alltag schaffen. Probieren Sie es doch mal aus.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch noch ein bisschen Platz in Ihrem Kalender für die eine oder andere Bündnisaktion lassen würden. Vielleicht ist schon in Kürze etwas für Sie dabei. Schauen Sie doch mal in die Ankündigungen. Aber auch sonst erfahren Sie alles Wissenswerte zum Bündnis und zum Thema Familie in diesem Newsletter.

Hier die Themen im Überblick:

- Aktivitäten der Bündnispartner/innen
 - o Weltkindertag
 - o „Miteinander. Wie Empathie Kinder stark macht“ Vortrag mit Helle Jensen
 - o Vater-Kind-Freizeit
 - o Fachkräfte für die Region – Strategien gegen den Fachkräftemangel
- Aktuelle Veröffentlichungen/hilfreiche Links
 - o SCHAU HIN! – Der Medienratgeber für Familien
 - o Unternehmensmonitor 2013
- Ankündigungen
 - o Weihnachtswunschbaum-Aktion
 - o Gottesdienst zum Gedenken an unsere verstorbenen Kinder
 - o Vortrag „Eine/r geht – was bleibt? Trennung und Scheidung aus Kinderperspektive“
 - o Betriebliche/r Ansprechpartner/in PFLEGE

Aktivitäten der Bündnispartner/innen

Weltkindertag



„Chancen für Kinder“ lautete das diesjährige Motto des Weltkindertages, der am 20. September mit vielen Aktionen und Informationen zu den Kinderrechten Kinder in die Wolfsburger Fußgängerzone lockte. Viele Kinder kamen gemeinsam mit Freunden, Eltern oder Großeltern zur Veranstaltung. Eröffnet wurde der Weltkindertag vom Orchester des THG Wolfsburg. Die jungen Schülerinnen und Schüler zeigten begeistert ihr Können. Insgesamt nahmen 17 Vereine, Verbände und Institutionen an der vom Kinder- und Jugendbüro koordinierten Veranstaltung teil. Auch das Bündnis für Familie war wieder mit einem Stand dabei und bastelte mit interessierten Kindern Wutbälle. Die Aktion machte den Kindern viel Spaß, so dass der Stand bis zum Ende der Veranstaltung gut besucht war.

Elternforum – Miteinander. Wie Empathie Kinder stark macht mit Helle Jensen

Am 15. November fand zum zweiten Mal in diesem Jahr das Elternforum der Arbeitsgruppe Bildung und Erziehung statt. Als Referentin für den erkrankten Prof. Dr. Ralph Dawirs konnte Helle Jensen, Familientherapeutin aus Dänemark und Co-Autorin von Jesper Juul, gewonnen werden. In ihrem Vortrag zeigte sie Wege auf, wie Eltern und Pädagogen im Alltag mit Kindern und Jugendlichen eine Umgebung schaffen, in der sich Aufmerksamkeit, Empathie, Bewusstsein, Spontaneität, Lebensfreude und innerer Frieden entwickelt. 250 Gäste verfolgten im Spiegelsaal des CongressParks angeregt die Schilderungen und Erkenntnisse aus dem Alltag der Diplompsychologin. Dank der Unterstützung der Volksbank Braunschweig Wolfsburg eG, des Beltz-Verlages und der Stadt Wolfsburg konnte der hochkarätige Vortrag kostenfrei angeboten werden.

Vater-Kind-Freizeit

Unsere Bündnispartnerinnen Fabi und Erziehungsberatung haben im August und September jeweils eine Tagesveranstaltung für Väter aus den interkulturellen Vätergruppen und ihre Kinder durchgeführt. Ziel war es, die Vater-Kind-Beziehung durch ein erlebnispädagogisch begleitetes Freizeitangebot zu stärken und das durch die vorangegangene Gruppenarbeit entstandene Väternetzwerk auszubauen und zu festigen. „Paddeln mit Papa“ und „Papa, mach mir den monkey“ waren ruck zuck ausgebucht und sind sehr erfolgreich gelaufen. Es soll versucht werden, die Veranstaltungen im nächsten Jahr wieder anzubieten. Da die Kosten nicht durch den Teilnehmerbeitrag zu decken sind, muss allerdings erst einmal ein Finanzierungskonzept her. Vielleicht finden sich ja engagierte Sponsoren/Spender.

Fachkräfte für die Region – Strategien gegen den Fachkräftemangel

Am 1. Oktober fand im Forum AutoVision dazu eine Veranstaltung der IHK Lüneburg-Wolfsburg statt, an der sich ca. 50 Unternehmen beteiligten. Das Bündnis sieht eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf als eine der Möglichkeiten, Fachkräfte zu gewinnen und zu halten. Deshalb haben wir die Gelegenheit genutzt, die anwesenden Unternehmen zu fragen, welche Bedeutung das Thema für sie hat. Wir konnten feststellen, dass Familienfreundlichkeit/Vereinbarkeit von Familie und Beruf für sich genommen selten diskutiert wird, aber im Kontext zu anderen Fragestellungen (z. B. Arbeitgeberattraktivität) mit auftaucht. Viele Unternehmen nutzen durchaus Elemente einer familienbewussten Personalpolitik, kommunizieren das jedoch nicht unter diesem Blickwinkel. Es wird weitere Veranstaltungen zum Thema „Fachkräfte für die Region“ geben, in denen sich sicher Anknüpfungspunkte für Fragen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bieten werden. Wir bleiben dran.

Aktuelle Veröffentlichungen/hilfreiche Links

SCHAU HIN! - Der Medienratgeber für Familien



„SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht.“ hilft Eltern und Erziehenden mit zahlreichen alltagstauglichen Tipps und Empfehlungen, ihre Kinder im Umgang mit Medien zu stärken. Hier gibt es beispielsweise TV- und Internet-Tipps, Regeln für die Smartphone-

nutzung und Hinweise für Sicherheitseinstellungen in sozialen Netzwerken. „SCHAU HIN!“ ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Telekommunikationsunternehmens Vodafone, den öffentlich-rechtlichen Sender Das Erste und ZDF sowie der Programmzeitschrift TV SPIELFILM. Die Initiative finden Sie unter www.schauhin.info.

Unternehmensmonitor 2013



Der "Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit 2013" gibt Auskunft zum Stand der Familienfreundlichkeit der deutschen Wirtschaft und zeigt Entwicklungen bei der Einführung einzelner familienfreundlicher Maßnahmen seit 2003 auf. Ergebnis der aktuellen Untersuchung:

Das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat in der deutschen Wirtschaft weiterhin einen hohen Stellenwert. Insgesamt stabilisiert sich das betriebliche Engagement auf hohem Niveau.

Der Unternehmensmonitor steht unter www.bmfsfj.de zum download bereit und kann auch als Publikation bestellt werden.

Ankündigungen

Weihnachtswunschbaum



Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Weihnachtswunschbaum-Aktion des VfL Wolfsburg, des Wolfsburger Tafel e. V. und des Bündnisses für Familie. Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren, deren Eltern Kunden der Wolfsburger Tafel sind, freuen sich sehr, wenn ihnen ein Weihnachtswunsch erfüllt wird. An vier Weihnachtsbäumen (City-Fanshop, Geschäftsstelle VfL Wolfsburg-Fußball GmbH, VIP-Foyer Volkswagen Arena und Rathaus A), hängen die Wunschzettel der Kinder.

Und so funktioniert es: In der Zeit vom **2. bis 14. Dezember** eine Karte vom Wunschbaum nehmen, das Geschenk (maximaler Wert 20 Euro) erwerben, verpacken und die Wunschkarte außen am Geschenk befestigen. Das Geschenk bitte bis spätestens zum 14. Dezember in der Geschäftsstelle der VfL-Fußball GmbH, Volkswagen Arena, In den Allerpiesen 1 oder im City-Fanshop abgeben. Im Anschluss werden die Geschenke gesammelt der Wolfsburger Tafel übergeben. Dort können sich die Kinder die Geschenke in der Vorweihnachtszeit abholen. Wir freuen uns, wenn auch Sie diese Aktion unterstützen, indem Sie auf die Aktion aufmerksam machen und vielleicht selbst einen der Kinderwünsche erfüllen. Vielen Dank dafür!

Gottesdienst zum Gedenken für unsere verstorbenen Kinder

Wir möchten Sie über ein in Wolfsburg nach mehreren Jahren wieder auflebendes Gottesdienstformat informieren. Am zweiten Sonntag in Dezember wird weltweit der verstorbenen Kinder mit dem Entzünden einer Kerze gedacht. Anlässlich dieser Tradition lädt die Ökumenische Klinikseelsorge Wolfsburg, der Hospizarbeit-Region Wolfsburg e.V., der Heidi Förderverein e.V., das AWO Familienberatungszentrum Wolfsburg, die Kinderklinik Wolfsburg und die Kreuzkirchengemeinde Wolfsburg zu einem Gedenkgottesdienst mit dem Thema „Zeit, die uns verbindet“ am 8. Dezember um 16 Uhr in die Kreuzkirche in Wolfsburg ein. Eingeladen sind verwaiste Eltern, Großeltern, trauernde Geschwister und Freunde, sowie alle Menschen, die an dieser Gedenkfeier teilnehmen möchten. Die Veranstalter bieten während des Gottesdienstes eine Kinderbetreuung an. Gern können Kerzen zum Gottesdienst mitgebracht werden. Es werden aber auch Kerzen vor Ort angeboten. Im Anhang finden Sie ein Plakat zum Gottesdienst, das Sie gern an Interessierte weiterleiten dürfen.

Vortrag „Eine/r geht – was bleibt? Trennung und Scheidung aus Kinderperspektive“



Eigentlich sollte dieser Vortrag bereits am 28. Oktober stattfinden. Aber dann machte uns der erste große Herbststurm ganz kurzfristig einen Strich durch die Rechnung. Der Zug der Referentin saß in Kassel fest. Sehr viele interessierte Eltern waren trotz des miesen Wetters in das Hallenbad gekommen und nutzten nach der ersten Enttäuschung vielfach die Zeit, um mit den Beratungsstellen oder anderen Eltern ins Gespräch zu kommen. Sehr viele äußerten die Bitte, den Vortrag nachzuholen. Das werden wir auf jeden Fall tun und sind gerade dabei, möglichst im ersten Quartal 2014 einen Nachholtermin zu finden. Wir werden dann wieder durch Flyer, Plakate, im Internet und in der Tagespresse auf die Veranstaltung hinweisen und Sie per Rundmail informieren.

Betriebliche/r Ansprechpartner/in PFLEGE

Die Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft bietet in Kooperation mit dem Überbetrieblichen Verbund Region Wolfsburg e. V. auch 2014 wieder Qualifizierungen zur/zum Betrieblichen Ansprechpartner/in PFLEGE an. Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf wird immer stärker zu einem betrieblichen Handlungsfeld. Betriebliche Ansprechpartner/innen beraten Kolleg/innen in plötzlich auftretenden Pflegesituationen unterstützend und Zeit sparend.

Drei Termine stehen 2014 zur Wahl: 21./22. Mai, 25./26. Juni und 15./16. September, immer jeweils 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Außerdem wird am 29. Januar 2014 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr eine Fortbildung für die bereits im letzten Jahr geschulten Betrieblichen Ansprechpartner/innen angeboten.

Weitere Informationen gibt es bei der Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft, Tel. 05361/24211, frau_und_wirtschaft.wob@t-online.de, www.frauundwirtschaft.de

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine entspannte Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest.

Kathrin Mohrs und Anja Schrader-Lippelt
- Geschäftsstelle Bündnis für Familie Wolfsburg –

Anlage